

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **77 (1959)**

Heft 161

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 161

Bern, Mittwoch 15. Juli 1959

77. Jahrgang — 77^e année

Berne, mercredi 15 juillet 1959

N° 161

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephone Number (031) 21660
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.— zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Compagnie du chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix, Yverdon. Bilanzen. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Juni 1959.
 Verfügung des EVD betreffend Preise für Aprikosen der Ernte 1959. — Ordonnance du DEP concernant les prix des abricots de la récolte 1959. — Ordinanza del DEP concernente i prezzi delle albicocche del raccolto del 1959.
 Limitazione delle importazioni per autocarri e torpedoni (comunicato).
 Ordinanza N° 3 del DEP concernente le importazioni di merci.
 Chile: Einfuhrregime. — Chili: Régime des importations.
 «Wohnbautätigkeit — Mietpreiserhebung vom Frühjahr 1959» (Auszug aus der «Volkswirtschaft» Nr. 6).
 «Construction de logements. — Relevé des prix des loyers au printemps 1959» (extrait de «La Vie économique» N° 6).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefördert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht, ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefördert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Zins handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Schwamendingen-Zürich

(1377^a)

Gemeinschuldner: Vogelsanger Hans, geb. 1924, von Beggingen (SH), Metalldrücker, wohnhaft Winterthurerstrasse 447, Zürich 11/51, Inhaber der Einzelfirma Hs. Vogelsanger, Metalldruckerei und Fabrikation von Apparaten und Metallwaren, daselbst.

Datum der Konkureröffnung: 2. Juli 1959.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 20. Juli 1959, nachmittags 2¼ Uhr, im Restaurant «Hirschen», Schwamendingen, Winterthurerstrasse 519, Zürich-Schwamendingen.

Eingabefrist: bis 15. August 1959.

Verwertungsantrag: Um die retentionspfandversicherten Forderungen möglichst niedrig halten zu können, müssen die Geschäftsaktiven innert kürzester Frist verwertet werden. Sofern die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und somit keine dringliche Beschlüsse betr. sofortigen Verkauf fassen könnte, betrachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, die in den Geschäftslokalitäten vorhandenen Aktiven sofort freihändig zu verkaufen, wenn nicht bis Donnerstag, den 23. Juli 1959, die Mehrheit der bekannten Gläubiger beim Konkursamt dagegen schriftliche Einsprache erhebt. Eigentumsansprüche sind sofort anzumelden.

Kt. Zürich

Konkursamt Eglisau

(1383^a)

Gemeinschuldner: Haller Urs, geb. 1920, von Kölliken (AG), Photograph, Wölflishalde, Glattfelden, vorher Solothurnerstrasse 1, in Olten, gewesener Inhaber der Einzelfirma U. Haller, Photogeschäft und Handel mit photographischen Artikeln, Trimbach (SO).

Datum der Konkureröffnung: 25. Mai 1959.

Summarisches Verfahren, Art. 231, SchKG.

Eingabefrist: bis 5. August 1959.

Kt. Zürich

Konkursamt Embrach

(1366^a)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Gemeinschuldnerin: Die ausgeschlagene Verlassenschaft des am 31. Januar 1959 gestorbenen Kummer-Held Hans, geb. 1912, von Oberönz (BE), Konditor, wohnhaft gewesen in Embrach.

Zur Verlassenschaft gehören folgende Grundstücke:

1. Ein Wohnhaus mit Bäckerei und Wirtschaft usw., Vers.-Nrn. 538, 536, «Zum Frohsinn», mit ca. 5,56 Aren Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Zürcherstrasse, in Embrach.
2. Ein Holzschopf, Vers.-Nr. 548, mit ca. 2 Aren Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Schützenmauerstrasse, in Embrach.

Datum der Anordnung: 15. Juni 1959.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: bis 4. August 1959.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(1384)

Gemeinschuldner: Husi-Schaub Johann, wohnhaft Gundeldingerrain 6, Inhaber der Firma «Hans Husi», Bureau-Organisation, in Basel.

Datum der Konkureröffnung: 3. Juli 1959.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 27. Juli 1959, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 15. August 1959.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 27. Juli 1959, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(1385)

Gemeinschuldner: Guthmann-Spenle Xaver, wohnhaft St. Johannsring 44, in Basel, Inhaber der Firma «Trändrofa, Xaver Guthmanns», Fabrikation von Transformatoren und Drosseln, Baslerstrasse 52, in Allschwil. Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 28. Juli 1959, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 15. August 1959.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 28. Juli 1959, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Landschaft *Konkursamt Arlesheim* (1367)
 Gemeinschuldner: Kölliker Werner, fugenlose Bodenbeläge (Mieve-Dienst), Münchenstein, Binningerstrasse 13.
 Datum der Konkurseröffnung: 2. Juli 1959, Art. 172/3 SchKG.
 Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen von heute an, die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt und hierfür Fr. 600.— Kostenvorschuss leistet.
 Eingabefrist: bis und mit 8. August 1959.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche bis zum 8. August 1959, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Moudon* (1378)
 Faillite: Musy Germaine Mmc, née Ménétrety, de Villars-le-Grand (VD), Auberge de la Clef, Moudon.
 Propriétaire des immeubles suivants: Commune de Moudon N° 24, Plan Fo 317, reg. E.F. Fo 283, au lieu dit «Mauborget»: Bâtiment et jardin d'une superficie totale de 2,62 a.
 Date de l'ouverture de la faillite: 2 juillet 1959.
 Liquidation sommaire, art. 231 LP.
 Délai pour les productions: 4 août 1959; pour l'indication des servitudes: 4 août 1959.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, La Chaux-de-Fonds* (1381)
 Failli: Strausack Joseph, fabrique de boîtes de montres, rue des Tourelles 19 a, à La Chaux-de-Fonds.
 Date de l'ouverture de la faillite: 3 juillet 1959.
 Première assemblée des créanciers: vendredi 7 août 1959, à 14 heures, dans la salle du rez-de-chaussée de l'Hôtel Judiciaire, avenue Léopold-Robert 3, à La Chaux-de-Fonds.
 Délai pour les productions: 18 août 1959.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Sospensione della procedura

(L. E. F. 230.)

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1368)
 Ueber T h e e M a x, geb. 1900, von Zürich, Kaufmann, wohnhaft Widmerstrasse 46, in Zürich 2 (unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Max Thee & Co., Agentur und Kommission in Waren aller Art, insbesondere Lebensmitteln, Kolonialwaren, Futtermitteln und Textilien, Talacker 30, in Zürich 1), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 30. Juni 1959 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 7. Juli 1959 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Juli 1959 die Durchführung des Verfahrens begehrt und für die Kosten einen vorläufigen Vorschuss von Fr. 600.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti, Lugano* (1379)
 Fallita: Metron Holding Limited (S.A.), via Francesco Soave 9, Lugano.
 Data dei decreti di apertura del fallimento e di sospensione della procedura per mancanza di attivo: 30 giugno 1959 e 9 luglio 1959 della pretura di Lugano-Città.

La procedura di liquidazione sarà chiusa se nessun creditore ne chiederà la continuazione entro il 25 luglio 1959, anticipando Fr. 900.— a garanzia delle spese. In caso di maggior spesa l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (RU. 64. III. 38).

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (1369)
 In der konkursamtlichen Liquidation über den Nachlass des am 26. März 1959 verstorbenen Christen Ernst, geb. 1907, von Affoltern i. E., wohnhaft gewesen Birmensdorferstrasse 340, Zürich 3, Inhaber der Einzelfirma Ernst Christen, Anfertigung von und Handel mit Polstermöbeln, kompletten Aussteuern, Vorhängen und Lederwaren, Birmensdorferstrasse 340, Zürich 3, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Bern, vom 15. Juli 1959 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Morges* (1370)
 Modification de l'état de collocation

Faillite: Dame Lanz-Gevisier Nathalie, ci-devant Hôtel Val Romand, à St-Sulpice, actuellement à Morges.
 Date du nouveau dépôt à la suite d'admission de productions tardives et d'admission ultérieure de créances par l'administration de la faillite: le 15 juillet 1959.
 Délai pour intenter action en opposition: le 25 juillet 1959; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. du Valais *Office des faillites, Martigny* (1382)

Failli: Vouillamoz Henri, de Jean, entrepreneur, Riddes.

Date du dépôt: dès et y compris le 16 juillet 1959.

Délai pour intenter action: 10 jours.

L'état de collocation de dite faillite peut être consulté à l'office des faillites précité du 16 au 25 juillet 1959 inclus.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, La Chaux-de-Fonds* (1371)

Modification de l'état de collocation des créanciers de la faillite

Faillite: Succession Franz Pierre, atelier de mécanique, Jardinière 154, La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation modifié à la suite d'admission ultérieure d'une créance par l'administration de la faillite et de productions tardives (OTF du 13 juillet 1911, art. 65 et 69) peut être consulté à l'office précité.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, le dit état sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Kt. Graubünden *Konkursamt Davos* (1386)

Das Konkursverfahren über Gottschall Jean, von Kirchdorf (Bern), Kohlen und Heizöle, Davos-Platz, ist mit Verfügung des Konkursgerichtes Davos vom 13. Juli 1959 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Orbe* (1372)

Dans son audience du 8 juillet 1959, le président du Tribunal du district d'Orbe a prononcé la clôture pure et simple de la faillite de Mayor Georges, boucherie-charcuterie, précédemment à Chavornay.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Kt. Zürich *Konkursamt Oberwinterthur, Winterthur* (1373²)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs über Kellermüller-Wenger Eduard, geb. 1913, Baugeschäft, Arbergstrasse 3, Seen-Winterthur, gelangt Freitag, den 14. August 1959, 14.30 Uhr, im Bureau des unterzeichneten Konkursamtes, Turnerstrasse 1, Winterthur, auf öffentliche Steigerung:

Die Liegenschaft Kat.-Nr. 1332 an der Arbergstrasse 3 in Seen-Winterthur, in welcher bisher ein Baugeschäft betrieben wurde, nämlich Wohnhaus Assek.-Nr. 669 für Fr. 39 000.— versichert seit 1950, Werkstatt mit Bureau und Garage Assek.-Nr. 982 für Fr. 17 500.— versichert seit 1950, mit 824 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Anmerkungen, Vormerkung und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 75 000.—.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 10 000.— zu leisten.

Das Lastenverzeichnis und die Steigerungsbedingungen liegen vom 1. bis 14. August 1959 beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Winterthur, den 14. Juli 1959. Konkursamt Oberwinterthur in Winterthur.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Morges* (1220¹)

Vente d'immeubles

Moulin de la Vaux-sur-Lavigny et habitation à Villars-sous-Yens

Jeudi 30 juillet 1959, à 15 heures, à l'Auberge communale, à Etoy, l'Office des faillites de l'arrondissement de Morges procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après désignés, provenant de la masse en faillite de: Burnat Samuel-David, fils de Louis-Auguste, meunier, ci-devant au dit lieu, actuellement à Ostermundigen (BE), savoir:

Lot N° 1

Commune de Lavigny

Lieu dit: «La Vaux», bâtiments comprenant habitation, dépendances, «Moulin de La Vaux», poulailler, bucher, bois, champs, d'une superficie totale de 164 ares 24 centiares.

Lieu dit: «La Vosette», entrepôt à céréales, champs et bois, d'une superficie totale de 107 ares 18 centiares.

Lieu dit: «Aux Brachères», champs et bois d'une superficie totale de 49 ares 80 centiares.

Bordereau d'accessoires mobiliers de Fr. 385 250.—.

Valeur assurance incendie de base des bâtiments: Fr. 184 200.—.

Estimation fiscale des immeubles: Fr. 425 270.—.

Taxe de l'Office des faillites: Fr. 750 000.— accessoires mobiliers compris.

Lot N° 2

Commune de Villars-sous-Yens

Lieu dit: «A Villars», habitation, rural, place-jardin, pré et champ d'une superficie totale de 28 ares 83 ca.

Estimation fiscale: Fr. 21 000.—.

Valeur assurance incendie de base des bâtiments: Fr. 17 600.—.

Taxe de l'Office des faillites: Fr. 21 000.—.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état de toutes les charges qui les grèvent sont à disposition des intéressés, au bureau de l'office, place du Port, à Morges, dès ce jour.

Morges, le 17 juin 1959.

L'Office des faillites:
R. Ramelet, préposé.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Dübendorf (1374)

Schuldner: Dettwiler Ernst, geb. 30. August 1925, von Langenbruck, Import, Fabrikation und Handel mit chemischen Produkten, Insektiziden und Düngern, wohnhaft Stationsstrasse 536, Hegnau (Zürich).

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Uster: 1. Juli 1959. Dauer der Nachlassstundung: vier Monate.

Gerichtlich bestellter Sachwalter: Dr. Walter Ziegler, Rechtsanwalt, Poststrasse 6, Uster.

Eingabefrist: binnen 20 Tagen, vom Datum der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet. Die Gläubiger des Schuldners werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen - Wert 1. Juli 1959 (Forderungsbetrag, allfälliger Zins in Franken, Totalbetrag) - unter Bezeichnung allfälliger Vorzugsrechte oder Pfandansprüche beim Sachwalter schriftlich anzumelden und gleichzeitig die Beweismittel einzureichen.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 30. September 1959, 15 Uhr, im Saal des Restaurant «Post», Poststrasse 4, Uster.

Aktenaufgabe: während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Niedersimmental (1390^a)

Schuldner: Kramer Max, von Auvernier, Inhaber einer Autogarage mit Reparaturwerkstätte in Wimmis.

Datum der Stundungsbewilligung durch den Gerichtspräsidenten von Niedersimmental in Wimmis: 9. Juli 1959.

Dauer der Nachlassstundung: 4 Monate.

Sachwalter: Adolf Bichsel, Notar, Wimmis und Spiez.

Eingabefrist: bis und mit dem 10. August 1959. Die Gläubiger des Max Kramer, obgenannt, werden aufgefordert, ihre Forderungen beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 27. August 1959, nachmittags 3 Uhr, Restaurant Wächter in Bern, 1. Stock, Neugasse 44.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Zug Konkurskreis Zug (1380)

Schuldner: Waller Romeo M., Bureaumaschinen und Bureaumöbel, Zug (mit Filiale in Luzern).

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Kantonsgerichtes Zug: 8. Juli 1959.

Dauer der Stundung: vier Monate, d. h. bis zum 8. November 1959.

Gerichtlich bestellte Sachwalterin: Revisions- und Treuhand AG. Revisa, Alpenstrasse 12, Zug.

Eingabefrist: bis zum 4. August 1959. Die Gläubiger und alle Personen, welche Anspruch erheben auf Vermögensstücke, die sich im Besitze des Nachlassschuldners befinden, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche, berechnet auf 8. Juli 1959, unter Angabe des Forderungsgrundes und allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte der Sachwalterin schriftlich einzugeben.

Gläubigerversammlung: Montag, 28. September 1959, um 14.30 Uhr, im Hotel-Restaurant Stadthof in Zug.

Aktenaufgabe: während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung, beim Sachwalter.

Kt. Aargau Konkurskreis Bremgarten (1375)

Schuldner: Troll-Ulmer Gottfried, Spezialsägen und Bandmesser-Fabrikation, in Bremgarten.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Bezirksgerichtes Bremgarten: 2. Juli 1959.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis 2. November 1959.

Sachwalter: Max Schmidli, Notar, in Wohlen (Aargau).

Eingabefrist: bis und mit 7. August 1959. Anmeldung der Forderungen, Wert 2. Juli 1959, schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: 28. August 1959, vormittags 11 Uhr, im Gerichtssaal, in Bremgarten.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Thurgau Konkurskreis Arbon (1391)

Schuldner: Schütze Otto, mechanische Schreinerei, in Uttwil (TG).

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Arbon: 3. Juli 1959.

Dauer der Nachlassstundung: 4 Monate.

Sachwalter: H. Vogel, Friedensrichter, Kesswil.

Eingabefrist: bis zum 8. August 1959. Sämtliche Gläubiger des Nachlassschuldners werden hiermit aufgefordert ihre Forderungen, Wert per 3. Juli 1959, mit den nötigen Belegen versehen dem Sachwalter schriftlich einzureichen.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 28. August 1959, nachmittags 14.30 Uhr, im Restaurant «Bären», in Uttwil.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Basel-Landschaft Obergericht, Liestal (1387)

Das Obergericht hat mit Beschluss vom 3. Juli 1959 die der Firma

Schneto A. G.,

mechanische Werkstätte, Niederdorf, am 6. März 1959 bewilligte Nachlassstundung von vier Monaten um zwei Monate, d. h. bis 6. September 1959, verlängert.

Liestal, den 13. Juli 1959.

Obergerichtskanzlei.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Uri Konkurskreis Uri (1388)

Im Nachlassverfahren des Hodel Norbert, findet die Nachlassverhandlung vor Obergericht Uri am kommenden Montag, den 20. Juli 1959, um 14 Uhr, im Rathaus zu Altdorf, statt.

Altdorf, den 13. Juli 1959.

Der Sachwalter:
Fürsprech Franz Muheim.

Ct. de Vaud Tribunal cantonal (1376)
Cour des poursuites et faillites, Lausanne

Recours contre refus d'homologation de concordat

Les créanciers de Plomb Louis, dit Jack Rollan, à Lausanne, sont informés que la Cour des poursuites et faillites, autorité cantonale supérieure de concordat, siégeant au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, statuera en audience publique le 29 juillet 1959, à 10 heures, sur le recours exercé par Louis Plomb, dit Jack Rollan, contre le prononcé rendu le 29 mai/15 juin 1959 par le président du Tribunal du district de Lausanne, autorité de première instance en matière sommaire de poursuites, refusant d'homologuer le concordat présenté par le recourant à ses créanciers.

Un délai au 21 juillet 1959 est fixé aux créanciers pour faire valoir leurs moyens par mémoire et, le cas échéant, pour produire des pièces nouvelles et requérir éventuellement de nouvelles mesures d'instruction. Les mémoires doivent être produits en deux exemplaires au greffe du Tribunal cantonal (Cour des poursuites et faillites); s'ils sont produits hors délai, ils ne seront pas versés au dossier.

Le dossier peut être consulté audit greffe par les intéressés.

Lausanne, le 9 juillet 1959.

Le président de la
Cour des poursuites et faillites:
Rossel.

Ct. du Valais Juge-instructeur, Martigny (1389)

Le juge instructeur des districts de Martigny et St-Maurice informe les intéressés qu'il statuera sur la demande d'homologation de concordat (article 304 LP) présentée à ses créanciers par Moulin Albert, électricité, à Saxon, en séance du 22 juillet 1959, à 9 heures, à la salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Martigny-Ville.

Martigny-Ville, le 13 juillet 1959.

J. M. Gross.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316^a bis 316^b)(L.P. 316^a à 316^b)Kt. Thurgau Konkurskreis Kreuzlingen (1360^a)

Liegenchaftssteigerung

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung des

Wellauer Willy,

Wirtschaft und Metzgerei «Zur Weinburg», in Kreuzlingen, Bernrainstrasse 11, wird dessen Liegenchaft:

Parz. Nr. 237, E. Bl. 685, mit 13,41 ar Gebäudegrundfläche, Hof, Garten, Platz mit Wohnhaus, Wirtschaft, Laden, Schlachthaus und Oekonomiegebäude, brandversichert für Fr. 100 000.—, nebst Zugehör, laut Grundbuchauszug,

am Donnerstag, den 30. Juli 1959, nachmittags 14 Uhr, im Gasthof «Zum Rebstock», in Kreuzlingen-Emmishofen, auf öffentliche Versteigerung gebracht.

Vor dem Zuschlag ist eine Anzahlung von Fr. 2000.— zu leisten.

Schätzung: Fr. 120 000.— inkl. Zugehör.

Das Lastenverzeichnis und die Steigerungsbedingungen liegen vom 18. bis 27. Juli 1959 auf dem Bureau des Liquidators, Löwenstrasse 2, Kreuzlingen, zur Einsicht auf.

Kreuzlingen, den 8. Juli 1959.

Der Liquidator:
E. Bommer.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., Graubünden, Aargau, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

9. Juli 1959.

Konsumgenossenschaft Zinkzerfeld, Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1945, Seite 2617). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. Mai 1959 hat sich diese Genossenschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

9. Juli 1959.

Schleifprodukte A.-G. Rotex (Produits abrasifs S.A. Rotex) (Prodotti abrasivi S.A. Rotex) (Abrasive products Ltd. Rotex), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 46 vom 26. Februar 1959, Seite 602). Max Egger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Siegfried Killer ist zum Geschäftsführer ernannt worden; er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Adolf Lustenberger, von Entlebuch und Grosswangen, in Uster.

9. Juli 1959.

A. Ziegler A.G., Desinfektionsmittelfabrik, Zürich, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1957, Seite 1733). Einzelprokura wurde erteilt an Anton Ziegler-Zeder, von und in Zürich, und Gottfried Müller, von Affoltern a.A., in Zürich.

9. Juli 1959.

Sattler & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1957, Seite 134). Handel mit Gummiwaren für medizinische und technische Zwecke usw. Die Prokura von Franz Hug ist erloschen.

9. Juli 1959.

Gehrig & Co., in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 234). Bäckerei und Konditorei. Diese Firma hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die neue Einzelfirma Jules Gehrig, in Zürich, übergegangen.

9. Juli 1959.

Jules Gehrig, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Julius Gehrig, von Hohenrain, in Zürich 9. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der gelöschten Kollektivgesellschaft «Gehrig & Co.», in Zürich 9, übernommen. Bäckerei und Konditorei. Badenerstrasse 653.

9. Juli 1959.

Max Schaufelberger, Jagd- & Sportwaffen, in Bäretswil. Inhaber dieser Firma ist Max Schaufelberger, von Wald (Zürich), in Bäretswil. Handel mit und Reparatur von Jagd- und Sportwaffen sowie andern Schiessutensilien; Handel mit Munition. Hittnauerstrasse 576, Adetswil.

9. Juli 1959.

Sima, E. Siegrist & M. Maag, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1956, Seite 1706). Galvanisieranstalt. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Ernst Siegrist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Max Maag, unter der Firma SIMA, M. Maag als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt.

10. Juli 1959.

Ková A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1955, Seite 1090). Fabrikation von und Handel mit Wäscheartikeln aller Art usw. Die Generalversammlung vom 1. Juli 1959 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 200 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 200 000, eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist voll liberiert. Johannes Koller ist nun Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt weiter Einzelunterschrift.

10. Juli 1959.

OCM Overseas Construction Materials Company Ltd., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1958, Seite 3465). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 11. Juni 1959 sind die Statuten geändert worden. Die Firma lautet OCM Handelsgesellschaft für chemische Produkte und Baumaterialien AG (OCM Compagnie Commerciale pour Produits Chimiques et Matériaux de Construction SA.). (OCM Commercial Company for Chemicals and Constructional Materials Ltd.). Die Gesellschaft bezweckt die Durchführung von Handelsgeschäften, namentlich solchen von und nach Übersee, mit chemischen Produkten und Materialien für den Baubedarf. Sie kann auch Handelsgeschäfte mit andern Gütern tätigen. Dr. Ernst Amacher, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, führt statt Kollektiv- nun Einzelunterschrift. Die Prokura von Dr. Hans Robert Leemann ist erloschen.

10. Juli 1959.

Waespi & Zimmermann A.G. (Waespi & Zimmermann S.A.) (Waespi & Zimmermann Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1957, Seite 1214). Textil- und Modewaren usw. Die Generalversammlung vom 30. Juni 1959 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet nun Maroma AG (Maroma S.A.) (Maroma Ltd.). Die Gesellschaft bezweckt Handel mit Waren aller Art sowie Betrieb von Agenturen verschiedener Art. Sie kann sich bei gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen. Die Bestimmungen, wonach den Gründern im Falle der Erhöhung des Grundkapitals ein Vorzugsrecht zustand, sind aufgehoben worden.

10. Juli 1959.

Handels-Ring, in Zürich 4, Genossenschaft (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1954, Seite 281). Vereinigung von Selbständigerwerbenden zum Zwecke, den Umsatz zu erhöhen durch Gewährung von Krediten zum Einkauf bei den Mitgliedern usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 24. Januar 1957 ist die Genossenschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt hat.

10. Juli 1959.

Immobilien-gesellschaft Sihlag, in Zürich 11, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1958, Seite 3135). Die Prokura von Rudolf Klemenz ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an: Dr. Eduard Liechti, von Lauperswil, in Zürich, und Henri Fessler, von Romont, in Zürich.

10. Juli 1959.

Immobilien-gesellschaft Fiducia A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1958, Seite 3135). Die Prokura von Rudolf Klemenz ist erloschen.

Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an: Dr. Eduard Liechti, von Lauperswil, in Zürich, und an Henri Fessler, von Romont, in Zürich.

10. Juli 1959. Wirtschaftliche Informationen.

Transerra AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1958, Seite 2701). Führung eines Börsen-, Handels- und allgemeinen wirtschaftlichen Informationsdienstes usw. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB. Nr. 144 vom 25. Juni 1959, Seite 1806) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

10. Juli 1959. Schallplatten.

Paul Kessler, in Winterthur (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1958, Seite 2514). Produktion und Vertrieb von Schallplatten. Der Inhaber dieser Firma ist gestorben. Ueber seine Verlassenschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Winterthur am 22. Juni 1959 die konkursamtliche Liquidation angeordnet. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

10. Juli 1959. Herrenkleider usw.

PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1958, Seite 289). Fabrikation von und Handel mit Herren- und Knaben-Kleidern usw. Die Prokura von Albert Baumgartner ist erloschen. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt worden an: Arturo Benatti, italienischer Staatsangehöriger, in Horgen; Max Benkert, von Basel, in Zürich, und Walter Müller, von Tägerwil (Thurgau), in Zürich. Jeder von ihnen zieht mit je einem der zeichnungsberechtigten Mitglieder des Verwaltungsrates oder mit je einem der Direktoren oder Vize-direktoren oder Direktionssekretäre; die Prokuristen zeichnen nicht miteinander.

10. Juli 1959. Finanzierung von Teilzahlungsgeschäften usw.

Zira A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1956, Seite 3353). Finanzierung und Abwicklung von Teilzahlungsgeschäften usw. Bernhard Drenowatz, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident und führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden: Carl Alexander Drenowatz, von und in Zürich.

10. Juli 1959. Lagerhaus.

Komax Aktiengesellschaft, in Dietikon (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1957, Seite 1315). Errichtung und Betrieb eines Lagerhauses. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden: Maja Grossmann geb. Koenig, von Weiningen (Zürich), in Küsnacht (Zürich).

10. Juli 1959. Beteiligungen usw.

Transkontinent Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 93 vom 24. April 1959, Seite 1174), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen des Schlaf- und Speisewagen-, Luxuszug- und Flusssdienstbetriebes usw. Diese Gesellschaft wird hiermit gestützt auf Art. 711, Abs. 4, OR von Amtes wegen als aufgelöst erklärt, weil die Zusammensetzung ihres Verwaltungsrates nicht mehr den Vorschriften entspricht. Die Firma lautet nun Transkontinent Aktiengesellschaft in Liquidation. Liquidatoren sind die Verwaltungsratsmitglieder, mithin Alfred Prang, Hans Etter, Dr. Fritz Schelp, Prof. Dr. Edmund Frohne und Carl Klaus. Diese führen die Unterschrift nicht mehr als Verwaltungsratsmitglieder, sondern als Liquidatoren und zwar alle fünf gemeinsam. Die Prokura von Carl Stapler ist erloschen.

10. Juli 1959. Signaleinrichtungen usw.

Signum A.-G., in Wallisellen (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1958, Seite 2247). Herstellung und Vertrieb von Signal- und Sicherungs-Einrichtungen für Transportanstalten aller Art usw. Konrad Sehar ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Albert Morf sind erloschen.

10. Juli 1959.

Edwin Bereuter, Schreinerei, Innenausbau, in Bassersdorf. Inhaber dieser Firma ist Edwin Bereuter, von und in Bassersdorf. Einzelunterschrift ist erteilt an Lina Bereuter geb. Nüssli, von und in Bassersdorf. Betrieb einer mechanischen Schreinerei; Innenausbau. Baltenswil.

10. Juli 1959. Spenglerei usw.

Jos. Studer & Co., in Adliswil, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 124 vom 2. Juni 1959, Seite 1562), Spenglerei usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

10. Juli 1959. Innenarchitekturen usw.

Ernst Mannes, in Meilen (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1955, Seite 1670), Innenarchitekturbüro usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. Juli 1959. Automobile usw.

Roland Kunz-Dengler, in Zürich (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1958, Seite 3479), Vermittlung, An- und Verkauf sowie Vermietung von Automobilen usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

9. Juli 1959. Schreinerei, Möbelhandel.

Otto Häubi, in Lyss, Bau- und Möbelschreinerei, Handel mit Möbeln (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1946, Seite 2254). Die Firma wird infolge Übernahme der Aktiven und Passiven durch die nachstehend eingetragene Kollektivgesellschaft «Häubi & Sohn», in Lyss, gelöscht.

9. Juli 1959. Schreinerei, Möbelhandel.

Häubi & Sohn, in Lyss. Otto Häubi, Vater, von Zollikofen, in Lyss und Heinz Häubi, Sohn, von Zollikofen, in Lyss, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1959 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Otto Häubi», in Lyss, übernommen hat. Bau- und Möbelschreinerei, Handel mit Möbeln, Kirchenfeldstrasse 9.

9. Juli 1959.

Baugenossenschaft Eigenheim in Schüpfen, in Schüpfen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche bezweckt, in der Gemeinde Schüpfen und eventuell auswärts preiswerte und menschenwürdige Wohngelegheiten für ihre Mitglieder zu schaffen, wobei vor allem minderbemittelte und kinderreiche Familien zu berücksichtigen sind. Die Statuten datieren vom 4. Mai 1959. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Amtsanzeiger für das Amt Aarberg und soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 7 Mitgliedern bildet die Verwaltung. Die Genossenschaft wird vertreten durch den Präsidenten, den Vizepräsidenten und den Sekretär mit Kollektivunterschrift zu zweien. Kurt Zwahlen, von Wahlern, in Schüpfen, ist Präsident; Werner Grau, von Wynigen, in Schüpfen, Vizepräsident; Walter Bachmann, von Röttenbach im Emmenthal, in Bundkofen, Gemeinde Schüpfen, Sekretär.

Bureau Bern

9. Juli 1959. Bauunternehmung.

F. Hainseier & Co. vorm. W. Bracher, in Bern, Hoch- und Tiefbau, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 51 vom 4. März 1959, Seite 664). Fritz Woodtli, von Oftringen, in Osternundigen, Gemeinde Bolligen, ist zum Prokuristen ernannt worden. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Berechtigten.

9. Juli 1959. Apparate usw.

Hasler A.G., in Bern, Fabrikation, Bau, Installation und Vertrieb von Apparaten und Anlagen aller Art, insbesondere für das Gebiet der Nachrichtentechnik usw. (SHAB. Nr. 20 vom 27. Januar 1959, Seite 291). In der ordentlichen Generalversammlung vom 19. Juni 1959 wurde Generaldirektor Karl Eigenheer in den Verwaltungsrat gewählt. Er bleibt weiterhin Generaldirektor und führt wie bisher Kollektivunterschrift für das Gesamtunternehmen. Dr. rer. pol. Albrecht Keller, von Bannwil, in Liebfeld, Gemeinde Köniz, wurde zum Kollektivprokuristen für das Gesamtunternehmen ernannt.

10. Juli 1959. Restaurant.

II. Ryser-Schweiger, in Bern, Betrieb des Restaurants «Halbmond» (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1957, Seite 2737). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

10. Juli 1959.

Bank und Finanz A.G. (Comptoir Bancaire et Financier Société anonyme) (Bank and Finance Company Inc.), in Bern (SHAB. Nr. 142 vom 23. Juni 1959, Seite 1782), Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen als Direktor wurde erteilt an Jakob K. Jundt, von und in Binningen (Basel-Landschaft).

10. Juli 1959.

Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 96 vom 28. April 1959, Seite 1210), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Procura des Willy Jäckli ist erloschen.

10. Juli 1959. Gummivaren, Kellereiartikel.

R. Schnurrenberger vormals Gummi-Steiger, in Bern, Handel mit Gummivaren und Kellereiartikeln (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1956, Seite 2910). Die Firma wird infolge Uebernahme von Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 30. April 1959 durch die Firma «Gummi-Steiger A.G.», in Bern, gelöscht.

10. Juli 1959.

Gummi-Steiger A.G., in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. Juli 1959 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Handelsunternehmung en gros und en détail für den An- und Verkauf sowie Import und Produktion von technischen Gummi-, Kunststoff- und Plastikwaren und verwandter Produkte aller Art; Handel en gros und en détail mit Kellereiartikeln und verwandten Produkten; Uebernahme von Generalvertretungen für alle in die Branche fallenden Artikel. Die Gesellschaft kann sich im In- und Ausland an gleichartigen Unternehmen beteiligen, Liegenschaften erwerben und veräussern. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «R. Schnurrenberger vormals Gummi-Steiger», in Bern, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz per 30. April 1959, wonach die Aktiven (Kassa, Postcheck, Debitoren, Kautiön, Warenvorräte, Mobilien, Goodwill, transitorische Aktiven) Fr. 209 701.91 und die Passiven (Kreditoren, Bank, transitorische Passiven) Fr. 42 362.60 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 167 339.31 ergibt. Auf Rechnung des Uebernahmepreises von Fr. 167 339.31 erhält der Sacheinleger 96 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 = Fr. 96 000. Für die restlichen Fr. 71 339.31 wird dem Sacheinleger in den Büchern der Gesellschaft eine Konto-Korrent-Gutschrift erteilt. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzelfirma «R. Schnurrenberger vormals Gummi-Steiger», in Bern, ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 30. April 1959. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, gegenwärtig aus: Max Mattmann, von Zürich, in Lyss, als Präsident, mit Einzelunterschrift; Edwin Volkart, von Zürich, in Lyss, als Mitglied, der Kollektivunterschrift mit der Prokuristin führt, und Dr. Otto Aegler, von Krattigen, in Lyss, als Mitglied, ohne Unterschrift. Als Prokuristin ist ernannt worden: Hedwig Mattmann-Glaser, von Zürich, in Lyss; sie zeichnet kollektiv mit dem Verwaltungsratsmitglied Edwin Volkart. Geschäftslokal: Amthausgasse 1 (in gemieteten Räumen).

Bureau Biel

9. Juli 1959.

Benoit-Merz, Paul, Schleudergusswerk und Metallgiesserei Biel, in Biel (SHAB. Nr. 38 vom 17. Februar 1959, Seite 514). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Burgdorf

8. Juli 1959. Metallfolien, Verpackungsmaterial usw.

Schüpbach & Co. A.G., in Burgdorf, Fabrikation, Veredelung und Vertrieb von Metallfolien und Verpackungsmaterial jeder Art usw. (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1959, Seite 279). Die Verwaltungsräte Rudolf Schüpbach, Eduard von Goumoëns und Ennemond Bizot, sowie die Ersatzmänner André Dewatre und Guy de Rham sind ausgeschieden; die Unterschrift von Rudolf Schüpbach ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Kurt Lanzrein, von Thun, in Burgdorf; Hermann Schüpbach, von Steffisburg und Thun, in Zürich, und Prof. Rudolf Probst, von und in Bern. Der Delegierte des Verwaltungsrates Peter Schüpbach ist nun auch Präsident; Kurt Lanzrein ist Vizepräsident des Verwaltungsrates. Die beiden zeichnen wie bisher kollektiv zu zweien.

10. Juli 1959. Gasthof.

Ernst Amstutz, im Kalchofen, Gemeinde Hasle b.B., Betrieb des Gasthofes «zum weissen Kreuz» (SHAB. Nr. 161 vom 29. Juni 1921). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Peter Amstutz», im Kalchofen, Gemeinde Hasle b.B., übernommen.

10. Juli 1959. Restaurant.

Peter Amstutz, im Kalchofen, Gemeinde Hasle b.B. Inhaber der Firma ist Peter Amstutz, von Sigriswil, in Hasle b.B. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Ernst Amstutz», im Kalchofen, Gemeinde Hasle b.B. Betrieb des Restaurants «zum weissen Kreuz».

Bureau de Courtelary

2 juillet 1959. Verres de montres.

Lumiver S. à r. l., à Tramelan, fabrication de verres de montres fantaisie et incassables de toutes formes (FOSC. du 27 décembre 1956, N° 303, page 3308). Emmanuel Voumard ne fait plus partie de la société; sa signature est radiée. Sa part de 10 000 fr. est cédée pour 8000 fr. à l'associé Roger Gagnebin (déjà inscrit), dont la part de 10 000 fr. s'augmente à 18 000 fr. et pour 2000 fr. à Léa Gagnebin née Amstutz, épouse de Roger, de et à Tramelan, nouvelle associée. Suivant acte authentique de l'assemblée des associés du 29 juin 1959, les statuts ont été modifiés en conséquence. Les deux associés sont désignés en qualité de gérants avec signature individuelle.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

9. Juli 1959. Holzschnitzereien, Holzspielwaren usw.

Duforêt und Schild, in Meiringen, Fabrikation von Holzschnitzereien, Holzspielwaren und dergleichen und Handel mit den genannten Fabrikaten, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1955). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Gottlieb Schild aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter André Duforêt-Schild, von Brienz (Bern), in Meiringen, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: André Duforêt-Schild Meiringen. Geschäftslokal: Hauptstrasse.

Bureau de Moutier

26 juin 1959. Epicerie, mercerie.

W. Neuenschwander, à Moutier, commerce d'épicerie, de mercerie et de denrées coloniales (FOSC. du 18 septembre 1951, N° 218, page 2326). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

9 juillet 1959.

Manufacture des Montres et Chronographes Pierce S.A. (Pierce Chronograph & Watch Factories Ltd.) (Pierce AG Uhren & Chronographenfabrik), succursale à Moutier (FOSC. du 21 novembre 1958, N° 273, page 3106), société anonyme avec siège principal à Bienne. Willy Schaad n'est plus directeur et sa signature est radiée. Gérard Burren, de Rüeggisberg (Berne), à Bienne, a été nommé fondé de pouvoir avec signature collective à deux.

10 juillet 1959. Horlogerie, bijouterie.

Georges Berger, à Tavannes, horlogerie et bijouterie (FOSC. du 16 mai 1930, N° 113, page 1041). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la raison «Mme Vve Georges Berger», à Tavannes, inscrite ci-dessous.

10 juillet 1959. Horlogerie, bijouterie.

Mme Vve Georges Berger, à Tavannes. Le chef de la maison est veuve Marguerite Berger née Rumley, de Buchholterberg, à Tavannes. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Georges Berger», à Tavannes, radiée ci-dessus. Commerce d'horlogerie et bijouterie. Grand'Rue 50.

Bureau de La Neuveville

8 juillet 1959. Hôtel.

Vve Rihs, à La Neuveville, exploitation de l'Hôtel du Faucon (FOSC. du 17 juin 1954, N° 138, page 1567). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

8 juillet 1959. Hôtel.

Ernest Rihs, à La Neuveville. Le chef de la maison est Ernest Rihs, de Safnern, à La Neuveville. Exploitation d'un hôtel à l'enseigne «Hôtel du Faucon», Grand'Rue 23.

Bureau Nidau

10. Juli 1959. Hotel.

Fritz Aebi, in Brügg. Inhaber der Firma ist Fritz Aebi, von Seeberg, in Brügg. Betrieb des Hotels «Du Pont». Hauptstrasse 5.

10. Juli 1959. Baugeschäft, Unterlagsböden.

Werner Kaufmann, in Studen. Inhaber der Firma ist Werner Kaufmann, von Grindelwald, in Studen. Baugeschäft und Unterlagsböden. Hauptstrasse 42 b.

Luzern — Lucerne — Lucerna

9. Juli 1959.

Jos. Bachmann, Garage, in Inwil. Inhaber dieser Firma ist Josef Bachmann, von und in Inwil. Garage, Reparaturwerkstätte für Automobile.

9. Juli 1959.

Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg, in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1958, Seite 3414). Diese Aktiengesellschaft hat den Sitz nach Stansstad verlegt (SHAB. Nr. 154 vom 7. Juli 1959, Seite 1924). Sie wird daher von Amtes wegen im Handelsregister Luzern gelöscht.

9. Juli 1959. Restaurant.

Paula Füh-Muri, in Beromünster, Betrieb des Restaurants «Eintracht» (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1949, Seite 2520). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

9. Juli 1959. Uhren, Juwelen.

Gübelin Söhne, in Luzern, Uhren und Juwelen (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1956, Seite 2490). An Hubert Studer, von Schaffhausen und Subingen (Solothurn), in Luzern, ist Kollektivprokura erteilt worden. Er zeichnet zusammen mit einem Einzelprokuristen oder Handlungsbevollmächtigten.

9. Juli 1959.

Premo Atelier für Präzisionsmechanik und Optik Aktiengesellschaft, in Luzern (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1957, Seite 2118). Laut öffentlicher Urkunde vom 29. Mai 1959 wurden die Statuten teilweise geändert, wodurch folgende publikationspflichtige Tatsachen berührt werden. Die Firma lautet nun: Premo AG. Die Gesellschaft bezweckt die Errichtung und den Betrieb eines feinmechanischen Ateliers zur Herstellung von und Handel mit feinmechanischen Erzeugnissen aller Art. In Verfolgung dieses Zweckes kann die Gesellschaft Vertretungen von in- und ausländischen Unternehmen übernehmen, sich an solchen beteiligen, Lizenzen erwerben, sowie auch Grundstücke erwerben, bauen und veräussern. Neue Adresse: Neustadtstrasse 32 b.

9. Juli 1959.

Wasserversorgungs-Genossenschaft Inwil, in Inwil (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1939, Seite 1739). Die Unterschrift von Balthasar Sigrist ist erloschen. Jetziger Präsident ist Theodor Knüsel, von und in Inwil. Er zeichnet zusammen mit dem Aktuar Otto Meyerhans (bisher).

Glarus — Glaris — Glarona

8. Juli 1959. Metallurgische Produkte.

Aeilor S.A. Glaris, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. Juli 1959 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Handels- und Kommissionsgeschäfte aller Art, insbesondere mit metallurgischen Produkten. Sie kann sich an anderen Unternehmen in jeder Form beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 55 000 und ist eingeteilt in 55 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Dr. Heinrich Heer, von und in Glarus, Präsident; Dr. Jacques Baschy, von Glarus, in Zürich, und Philippe Solvit, französischer Staatsangehöriger, in Neuilly-sur-Seine (Frankreich). Philippe Solvit führt Einzelunterschrift; die beiden übrigen Mitglieder zeichnen kollektiv. Rechtsdomizil: bei Dr. Heinrich Heer, Zaanplatz 4.

9. Juli 1959. Filmrechte usw.

Aspera S.A., in Glarus. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 3. Juli 1959 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Kauf, Verkauf und Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere von Film-, Radio-, Televisions-, Buch- und Bühnenrechten, Auswertung von solchen Rechten sowie Vermittlung von Arbeitskräften, die für die Produktion von Filmen, Televisions- und Radiosendungen nötig sind. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben, verwalten und verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Willy Stachelin, von Amriswil (Thurgau), in Feldmeilen, Gemeinde Meilen, der Einzelunterschrift führt. Rechtsdomizil: bei Dr. Peter Hefti, Spielhof 3.

9. Juli 1959.

Ernst Kramer, Gasth. Adler, in Ennenda, Betrieb des Gasthauses zum Adler und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1957, Seite 1191). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

9. Juli 1959. Beschaffung von Wohngelegenheiten.

Waba Gesellschaft, in Zug, Beschaffung von würdigen Wohngelegenheiten usw., Genossenschaft (SHAB. Nr. 20 vom 27. Januar 1959, Seite 292). Paul Wachter ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident wurde gewählt: Hans Burri, von Malters (Luzern), in Zug-Oberwil. Er führt Einzelunterschrift.

10. Juli 1959. Beteiligungen.

Nestlé Alimentana A.G., in Cham, Beteiligung an schweizerischen und ausländischen Unternehmungen auf dem Gebiete der Nahrungsmittelindustrie usw. (SHAB. Nr. 119 vom 27. Mai 1959, Seite 1500). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. h. c. Plinio Bolla, von Castro (Tessin), in Morcote (Tessin). Er führt die Unterschrift nicht. Reginald S. Worth wohnt nun in La Tour-de-Peilz, Dr. André Perrochet in Féchy (Waadt).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

10 juillet 1959.

Caisse de crédit mutuel de la paroisse de St-Martin, à St-Martin (Veveyse), société coopérative (FOSC. du 6 juin 1957, N° 130, page 1511). Antoine Mollerey, jusqu'ici secrétaire, est actuellement président, Placide Bossel est vice-président (inscrit) et Auguste Sonney, de et à La Rougève (Veveyse), secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire. La signature de Jean Sonney est radiée.

Bureau de Fribourg

8 juillet 1959. Equipement industriel, etc.

Koch Flexitrays S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 4 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication, l'acquisition, l'exploitation, la vente et le commerce en général de tout équipement industriel, en particulier des pièces de matériel d'équipement fabriquées, acquises ou offertes par des sociétés parentes ou affiliées de Koch Engineering Company, Inc. de Wichita (Kansas U.S.A.); la participation à toutes entreprises financières, commerciales, industrielles ou d'autre nature se rapportant au domaine de l'équipement industriel. L'acquisition, l'exploitation, l'utilisation, la concession et la vente de licences, de formules et procédés de fabrication, de brevets et de marques de fabriques en fait de matériel industriel, ainsi que services techniques y relatifs aux preneurs de licences et aux clients; l'acquisition, l'exploitation, le commerce et la vente de droits ou de produits miniers. Le capital social est de 85 000 fr., divisé en 850 actions de 100 fr. chacune, entièrement libérées. Les actions sont nominatives. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations à l'assemblée générale doivent se faire par avis recommandés ou par citations remises contre récépissés. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Fred C. Koch, de nationalité américaine, à Wichita Kansas (USA), président, avec signature individuelle; Raoul Lenz, de Genève, à Collonges-Bellerive (Genève), secrétaire, et Louis de Chollet, de et à Fribourg, membre, ces deux derniers engageant la société par leur signature collective. Bureau: chez Weck Aeby et Cie, S.A., 16, rue St-Pierre.

10 juillet 1959. Produits de construction, produits chimiques.

Prodo S.A., à Fribourg (FOSC. du 13 mai 1958, N° 110, page 1323). A été élu administrateur: César Tacchini, de et à Fribourg. Il engagera la société en signant collectivement avec un administrateur.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

9 juillet 1959.

Société coopérative et agricole de Villargiroud et environs, à Villargiroud (FOSC. du 26 janvier 1954, N° 20, page 231). La signature de Marius Bapst est radiée. Le nouveau président est Max Gremaud, d'Echarlens, à Villargiroud (jusqu'ici secrétaire). André Berset, de et à Villargiroud, devient secrétaire. Ils signent collectivement.

9 juillet 1959.

Société de laiterie de Vuisternens-devant-Romont, à Vuisternens-devant-Romont, société coopérative (FOSC. du 5 septembre 1955, N° 207, page 2251). Jules Pittet, allié Barras, président, de Vuisternens-devant-Romont,

à La Joux; Ferdinand Clerc, de Victor, vice-président, de et à Vuisternens-devant-Romont, et le secrétaire Henri Gobet (inscrit), signent collectivement à deux. Les signatures d'Henri Moënnat et de Jules Pittet sont éteintes.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

10. Juli 1959.

Käsergenossenschaft Bettlach, in Bettlach (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1954, Seite 1839). Aus der Verwaltung ist infolge Demission ausgeschieden: Josef von Burg-Adam, Vizepräsident, dessen Unterschrift erloschen ist. Zum Vizepräsidenten wurde das bisherige Mitglied der Verwaltung, Kliment Marti, von und in Bettlach, ernannt. Er zeichnet zu zweien mit dem Sekretär oder dem Kassier.

Bureau Olten-Gösgen

7. Juli 1959.

Viehziehtgenossenschaft Obergösgen, in Obergösgen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft welche die Förderung der schweizerischen Fleckviehzucht bezweckt. Die Statuten datieren vom 2. Juli 1959. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 25. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist der «Niederämter Anzeiger», soweit nicht von Gesetzes wegen die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist. Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär oder dem Kassier kollektiv zu zweien. Walter Schlupe, von Nennigkofen, ist Präsident; Walter Giger, von Niedergösgen, Vizepräsident; Paul Meier, von Obergösgen, Sekretär, und Alfons Spielmann, von Obergösgen, Kassier, alle wohnhaft in Obergösgen. Domizil: beim Präsidenten.

9. Juli 1959. Metzgerei-Wursterei.

W. Ziörjen, bisher in Sonvilier (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1958, Seite 179). Die Firma hat den Sitz nach Schönenwerd verlegt. Inhaber ist Werner Ziörjen, von Zweisimmen, nun in Schönenwerd. Metzgerei-Wursterei. Oltnerstrasse.

9. Juli 1959.

Marcel Schibler Fahrzeug- und Industriebedarf, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Marcel Schibler, von Walterswil (Solothurn), in Olten. Handel mit Fahrzeugen und deren Bestandteilen sowie Bedarfsartikel für die Industrie. Burgweg 39.

10. Juli 1959. Chemisch-technische Produkte.

«JEKA» Jean Kaufmann, in Trimbach. Inhaber dieser Firma ist Jean Kaufmann, von Wauwil (Luzern), in Trimbach. Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Baslerstrasse 150.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

8. Juli 1959. Wandbeläge usw.

Möseh A.G., in Basel, Ausführung von keramischen Wandbelägen usw. (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1957, Seite 2235). Aus dem Verwaltungsrat ist Otto Mösch infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt die Prokurist Emma Mösch-Pflüger. Sie führt Einzelunterschrift. Ihre Prokura ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Hans Peter Traub, von und in Basel.

8. Juli 1959. Malergeschäft.

H. Bürgenmeier, in Riehen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hermann Bürgenmeier-Wenk, von und in Riehen. Malergeschäft. Mohrhaldenstrasse 35.

8. Juli 1959. Präzisionsmechanische Artikel usw.

Tseludin & Heid Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Basel, Fabrikation von präzisionsmechanischen Artikeln usw. (SHAB. Nr. 130 vom 9. Juni 1959, Seite 1639), mit Hauptsitz in Waldenburg. Die Prokura des Peter Gehrig ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Max Krummacher, von Escholzmatt, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

8. Juli 1959. Zentralheizungen usw.

Fritz Tselhantré Aktiengesellschaft, in Basel, Installation von Zentralheizungen usw. (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1954, Seite 1839). Die Prokura des Bernhard Graf ist erloschen. Zum Vizedirektor wurde ernannt der Prokurist André Cellier. Er führt Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Seine Prokura ist erloschen. Prokura wurde erteilt an: Rudolf Sitzler, von und in Basel; Hermann Bopp, von Basel, in Münchenstein; Emil Schmid, von Nesslau, in Basel, und Werner Winiger, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien für das Gesamtunternehmen.

8. Juli 1959. Armierungen.

Jak. Wellinger, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jakob Wellinger, von Unterlunkhofen, in Basel. Armierungen; Hochbergerstrasse 9c.

8. Juli 1959.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 10 vom 15. Januar 1959, Seite 135), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura des Jakob Jundt ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Arnold Schnüriger, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Seiaffusa

9. Juli 1959. Mühle.

Jules Enderli, in Hallau, Kunden- und Handlungsmühle (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1958, Seite 2348). Die Prokura von Ernst Enderlin ist erloschen.

9. Juli 1959. Lebensmittel, Getränke, Kaffeerösterei.

Emil Vogelsanger, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Vogelsanger, von Beggingen, in Schaffhausen. Handel mit Lebensmitteln und Getränken; Kaffeerösterei. Oberstadt 15.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzello est.

9. Juli 1959.

Appenzel-Ausserrhodische Bürgerschafts-Genossenschaft, in Herisau (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1957, Seite 1996). Die Unterschrift von Jakob Bruderer ist erloschen. Als neuer Präsident ist das bisherige Verwaltungsratsmitglied Hermann Kündig, von Bauma, in Stein (Appenzel A.-Rh.), gewählt worden. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und das neue Verwaltungsratsmitglied Walter Ehrbar, von Urnäsch, in Trogen, zu zweien kollektiv.

9. Juli 1959. Bäckerei, Restaurant.

Konrad Dornbierer, in Urnäsch. Inhaber dieser Firma ist Konrad Dornbierer, von Thal (St. Gallen), in Urnäsch. Bäckerei und Restaurant zum «Engel». Dorfplatz.

Graubünden — Grisons — Grigioni

9. Juli 1959. Wein.

Cottinelli A.G. Chur, in Chur, Weinhandlung (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1958, Seite 3492). Fritz Buchli-Sonderegger und Albert Brasseur-Cottinelli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Werner Müller-Freitag, von Glarus, in Zürich; Dr. jur. Leon Schlumpf, von Mönchaltorf, in Felsberg, und Albert Reichmuth, von Schwyz, in Kilchberg (Zürich), alle ohne Unterschrift.

9. Juli 1959. Technische Artikel, Maschinen usw.

Sylvania International Corporation, in Chur, Handel mit technischen Artikeln und Maschinen jeder Art usw. (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1958, Seite 3276). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 30. Juni 1959 wurden die Statuten teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren haben.

9. Juli 1959. Getreide, Kolonialwaren, Holz usw.

Lietha & Cie, A.G., in Grösch, Handel mit Getreide, Kolonialwaren, Holz usw. (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1958, Seite 1369). Die Unterschrift von Christian Obrecht-Plattner, der weiterhin dem Verwaltungsrat angehört, ist erloschen.

9. Juli 1959. Maschinen usw.

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Chur, Betrieb von Maschinenfabriken usw. (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1957, Seite 3092), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Winterthur. Die Unterschrift von Dr. jur. Hans Sulzer ist erloschen. Dr. Heinrich Wolfert ist nicht mehr Vizepräsident, bleibt jedoch Mitglied des Verwaltungsrates. Georges Sulzer, bisher Delegierter, ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates, Dr. Herbert Wolfert, Delegierter, ist nun auch Vizepräsident. Dr. jur. Henry Sulzer, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nicht mehr Direktor, sondern Delegierter des Verwaltungsrates. Alle führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

9 luglio 1959. Cave di granito, ecc.

Fratelli Pollini & Co., in Arvigo, sfruttamento di cave di granito e beola e lavorazione meccanica del materiale estratto (FUSC. del 3 giugno 1957, N° 127, pagina 1472). Libero Pollini ha cessato di far parte della società dal 1° luglio 1959. La società continua fra gli altri due soci Alfredo Pollini ed Aldo Mazzola sotto la ragione sociale **A. Pollini & Co.**

Aargau — Argovie — Argovia

9. Juli 1959. Hotels usw.

Hotel Titlis A.G., in Baden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 8. Juli 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und den Betrieb von Hotel- und Restaurationsgrundstücken, sowie den Handel damit. Sie kann sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 8. Juli 1959 von Hans Häusler, in Urdorf, einen Inhaberschuldbrief zum Preise von Fr. 50 000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Gemäss Kaufbrief vom 3. Juni 1959 beabsichtigt die Gesellschaft, das Hotel Titlis, in Engelberg, Grundbuch Engelberg Band Dorf, Blatt 299, Parz. 4/135, zum Preise von Fr. 440 000 zu kaufen, bei Übernahme von Hypotheken in der Höhe von Fr. 350 000 und Bärzahlung von Fr. 90 000. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern die Aktionäre der Verwaltung bekannt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Zurzeit gehört ihm als einziges Mitglied an: Hans Häusler, von Zürich, in Urdorf (Zürich). Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Weite Gasse 34 (bei Dr. iur. Hans Frei, Fürsprecher und Notar).

9. Juli 1959. Buchdruckerei, Verlag.

Lobsiger & Niggeler, in Mellingen, Buchdruckerei und Verlag, Kollektivgesellschaft, infolge Konkurses aufgelöst (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1958, Seite 2121). Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Baden vom 26. Mai 1959 ist der Konkurs widerrufen worden. Die beteiligten Gesellschafter haben die Auflösung beschlossen. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

9. Juli 1959. Restaurant, Bäckerei.

Gambrinus Luggen & Co., in Baden, Restaurant «Gambrinus» und Bäckerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 64 vom 16. März 1956, Seite 704). Benjamin Luggen-Philippe und Ida Luggen-Philippe sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu tritt in die Gesellschaft ein: Irma Luggen-Zumsteg, von Thermen (Wallis), Ried bei Brig (Wallis) und Baden, in Baden (Ehefrau des Gesellschafters Fritz Luggen). Die beiden Gesellschafter führen Einzelunterschrift.

9. Juli 1959. Kunststoff-Preesteile.

Ernst Waeker, in Seengen, Fabrikation von Preesteilen aus Kunststoffen (SHAB. Nr. 144 vom 24. Juni 1958, Seite 1721). Diese Firma ist infolge Uebergangs mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Alfred Wacker», in Seengen, erloschen.

9. Juli 1959. Kunststoff-Preesteile.

Alfred Waeker, in Seengen. Inhaber dieser Firma ist Alfred Wacker, von und in Seengen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ernst Wacker», in Seengen. Fabrikation von Maschinen- und Apparate-teilen aus Kunststoffen. Beim Schulhaus Nr. 123.

9. Juli 1959.

WEZ Kunststoffwerk A.G., in Oberentfelden (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1958, Seite 1143). An Martin Hochstrasser ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt worden; seine Prokura sowie diejenige von Erich Frey sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Robert Walther, von und in Oberentfelden.

9. Juli 1959.

Hotel Bahnhof-Terminus Rheinfelden W. Bilmaier, in Rheinfelden (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1955, Seite 300). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

9 juillet 1959.

Société immobilière Les Clochetons B, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 27 mars 1957, page 818). L'administrateur Romain Alber est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Pierre Zahnd, de Guggisberg (Berne), à Lausanne. Le bureau est transféré à la rue du Lion d'Or 3 (chez étude des notaires A. Perrin et P. Zahnd).

9 juillet 1959. Trousseaux.

Mme S. Wiener, à Lausanne, trousseaux (FOSC. du 15 mars 1938). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

9 juillet 1959. Horlogerie, bijouterie.

«**Diana**» A. Collaud, à Lausanne, horlogerie, bijouterie (FOSC. du 24 septembre 1956, page 2461). Deuxième magasin à Lausanne, Petit-Chêne 26.

Bureau de Morges

9 juillet 1959. Pâtisserie, tea-room, etc.

P. Hermann, à Morges, pâtisserie, confiserie et tea-room (FOSC. du 20 janvier 1954, page 1889). Cette raison est radiée d'office par suite du transfert du siège de la maison à Vevey (FOSC. du 3 juillet 1959, page 1889).

Bureau de Payerne

8 juillet 1959.

Société de laiterie de Grandeur, à Grandcour, société coopérative (FOSC. du 22 janvier 1952, page 179). Auguste Dudan, de et à Grandcour (inscrit comme membre du comité) signe collectivement à deux avec les autres membres du comité; la signature d'André Marion est radiée.

8 juillet 1959. Horlogerie, etc.

Ernest Gut, à Granges-près-Marnand, magasin d'horlogerie, etc. (FOSC. du 19 novembre 1956, page 2913). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 ORC), la raison est radiée à la demande du titulaire.

8 juillet 1959.

Société fiduciaire Ravier S.A., succursale de Payerne, à Payerne (FOSC. du 26 novembre 1958, page 3154), avec siège principal à Fribourg. Cette raison sociale est radiée par suite de la suppression de la succursale.

8 juillet 1959.

Fiduciaire Lausannoise Efficia S.A. succursale de Payerne, à Payerne. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Fiduciaire Lausannoise Efficia S.A.», à Lausanne, exécution de tous mandats, fiduciaire de révision, expertises, contrôles de tous genres, administration de fortunes, fondation et gestion de sociétés commerciales et industrielles, ainsi que participation à de telles sociétés, société inscrite sur le registre du commerce de Lausanne le 23 novembre 1943 (dernière publication: FOSC. du 19 juillet 1947, page 1960), a, suivant décision de son conseil d'administration du 16 avril 1959, créé une succursale à Payerne. La succursale est engagée par la signature individuelle de René Ravier, de Thonex (Genève), à Fribourg, président du conseil d'administration et administrateur-délégué, ou par la signature collective à deux de Claude Sandoz, du Locle, la Brevine et des Ponts-de-Martel, à Lausanne, vice-président; de Fritz Spielmann, de et à Lausanne, administrateur, et de Daniel Piaux, d'Hermenches, à Prilly, fondé de procuration. Ulysse Bovay, de Démentet, et Chanéaz, à Payerne, a été désigné en qualité de procuration pour la succursale de Payerne; il signe collectivement à deux avec les autres personnes autorisées. Bureau de la succursale: Rue de Lausanne 51.

Bureau de Vevey

9 juillet 1959. Horticulture.

Dubi et Chappuis, à La Tour-de-Peilz, société en nom collectif, établissement horticole (FOSC. du 21 août 1953, page 2025). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1957. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Emile Chappuis à La Tour-de-Peilz (déjà inscrit).

9 juillet 1959. Horticulture.

Emile Chappuis, à La Tour de Peilz, établissement horticole (FOSC. du 17 janvier 1957, page 166). Le titulaire a repris dès le 1^{er} janvier 1958 l'actif et le passif de la société en nom collectif «Dubi et Chappuis», à La Tour-de-Peilz, radiée.

9 juillet 1959. Réparation électrique, etc.

Prélat et Gruninger, à Montreux-Châtelard. Sous cette raison sociale, Roger Prélat, de Rue (Fribourg), et Othmar Gruninger, de Berneck (St-Gall), les deux à Montreux-Châtelard, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 28 avril 1959. Atelier de réparation électrique, service de dépannage et d'entretien. Grand'Rue 63.

9 juillet 1959. Bazar.

A. Held-Andereg, à Veytaux. Chef de la maison: Amélie Held née Anderegg, veuve de Charles Held, de Genève, à Veytaux. Exploitation d'un bazar à l'enseigne «Bazar du Château de Chillon». Chillon.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de St-Maurice

9 juillet 1959. Auberge, café-restaurant.

Jules Farquet, à Martigny-Bourg. Le titulaire est Jules Farquet, de et à Martigny-Bourg. Auberge avec café-restaurant sous l'enseigne «Café de la Poste».

9 juillet 1959. Café.

Ernest Mielhaud, à Bovernier. Le titulaire est Ernest Michaud, de et à Bovernier. Exploitation d'un café sous l'enseigne «Café du Midi».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

9 juillet 1959.

Garage André Stauffer, à Bcvaix (FOSC. du 25 octobre 1957, N° 250, page 2804). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

8 juillet 1959. Participations.

Amir S.A., à La Chaux-de-Fonds, acquisition, administration et réalisation de participations à des entreprises industrielles, commerciales ou financières, ainsi que de brevets, marques de commerce ou de fabrique, etc. (FOSC. du 15 juillet 1949, N° 163). Maurice Schwob, administrateur, est décédé; ses pouvoirs sont radiés. Théodore Schwob, du Cerneux-Péquinot, à Tavannes, et Claude Schwob, de et à La Chaux-de-Fonds, ont été nommés administrateurs. Ils engageront la société par leur signature individuelle.

9 juillet 1959. Montres.

Benrus Watch Company, Inc. New-York, succursale de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 10 novembre 1954, N° 263), société anonyme avec siège principal à New-York. Benjamin Lazrus ne fait plus partie du conseil d'administration et sa signature est radiée. Le conseil est dorénavant formé de: S. Ralph Lazrus (déjà inscrit comme membre), nommé président; Oscar M. Lazrus (jusqu'ici président), membre, et Jay Kay Lazrus, originaire des Etats-Unis d'Amérique, à New-York, nouveau. Les administrateurs conti-

nent d'engager la société par leur signature individuelle. La succursale est aussi toujours engagée par la signature individuelle du directeur Robert Weil (déjà inscrit), et par la signature collective à deux de William Schmid, jusqu'ici inscrit comme fondé de pouvoir, nommé sous-directeur; de Fred William Kull, de Niederlenz (Argovie), à La Chaux-de-Fonds, nommé sous-directeur et de John Delay, fondé de pouvoir (déjà inscrit).

Bureau de Neuchâtel

8 juillet 1959. Tapis, articles ménagers, etc. César Masserey, à Neuchâtel, commerce de tapis en tous genres et articles ménagers en gros, revêtements de sols (FOSC. du 24 février 1956, N° 46, page 512). Bureaux transférés: Avenue des Portes-Rouges 131.

8 juillet 1959. «La Neuchâteloise», compagnie suisse d'assurances générales («Neuenburger», Schweizerische Allgemeine Versicherungsgesellschaft), à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 12 juillet 1957, N° 160, page 1886). Par suite de décès, Rudolf-Viktor Heberlein, administrateur sans signature, ne fait plus partie du conseil d'administration. Jacques Uehlinger, déjà inscrit comme administrateur sans signature, a été nommé membre du comité d'administration. Il engage la société en signant collectivement avec un autre membre du dit comité. Robert Freimüller, de Grossandelfingen et Bâle-Ville, à Neuchâtel, a été nommé sous-directeur avec signature collective à deux. Hans von Beust, de Zurich-Ville, à Neuchâtel; Frédy Feurer, de Wildhaus (St-Gall), à Neuchâtel; Claude Frieden, de Ruppoldsried (Bern), et Neuchâtel, à Neuchâtel, et Henri Sermoud, de la Tour-de-Trême (Fribourg), à Neuchâtel, ont été nommés fondés de pouvoir, avec signatures collectives à deux. Walter Schneider étant inscrit depuis 1956 comme sous-directeur, sa signature comme fondé de pouvoir est radiée.

8 juillet 1959. «La Neuchâteloise», Compagnie d'assurances sur la vie (Neuenburger Lebensversicherungs Gesellschaft «La Neuchâteloise»), à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 12 juillet 1957, N° 160, page 1886). Par suite de décès, Rudolf-Viktor Heberlein, administrateur sans signature, ne fait plus partie du conseil d'administration. Jacques Uehlinger, administrateur sans signature, a été nommé membre du comité d'administration. Il engage la société en signant collectivement avec un autre membre du dit comité. Frédy Feurer, de Wildhaus (St-Gall), à Neuchâtel, a été nommé fondé de procuration, avec signature collective à deux.

Genève — Genève — Ginevra

8 juillet 1959. Société Immobilière Eaux-Vives Place B, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 6 juillet 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. La société acquiert, pour le prix de 1 150 000 fr., un immeuble formant au cadastre de la commune de Genève, section Cité, la parcelle 4007, contenant 3 a 21 m² 60 dm², avec bâtiment rue Louis-Duchosal 1, rue Petit-Senn 2 et boulevard Helvétique 36. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres; composé de: Jean Souvairin, président, de Chêne-Bougeries, à Collonge-Bellerive; et Robert Da Rin, secrétaire, de et à Genève. La société est engagée par la signature collective des administrateurs. Domicile: 10, rue Petitot, bureau de Jean et Charles Souvairin.

9 juillet 1959. Café. A. Métrailer, à Genève, exploitation d'un café à l'enseigne «Café des Augustins» (FOSC. du 27 mai 1955, page 1393). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

9 juillet 1959. Transports et déménagements. E. Cartier, à Genève, entreprise de transports de marchandises et de déménagements par camions-automobiles (FOSC. du 24 septembre 1946, page 2800). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

9 juillet 1959. Coutellerie, etc. Mme R. Kreuter, à Genève. Chef de la maison: Rosalinde-Maria Kreuter née Schribertschnig, de Wahlern (Berne), à Genève, épouse autorisée et séparée de biens de Fritz-Emile Kreuter. Représentation d'articles de ménage, notamment de coutellerie, 20, quai du Cheval-Blanc.

9 juillet 1959. Banque. Lombard, Odier et Cie, à Genève, banque, société en nom collectif (FOSC. du 10 janvier 1958, page 80). La procuration de Raoul Kraft est radiée.

9 juillet 1959. Epicerie-primiers, etc. M et Mme Glauser, à Chêne-Bourg. Sous cette raison sociale, Charles Glauser et son épouse Madeleine-Violette Glauser née Cochar, tous deux de Rütli (Berne), à Chêne-Bourg, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1959. Epicerie-primiers, produits laitiers, vins et liqueurs. 9, rue Peillonex.

9 juillet 1959. La Genevoise, Compagnie d'Assurances sur la vie (Genfer, Lebensversicherungs-Gesellschaft) (La Ginevrina, Compagnia d'Assicurazioni sulla Vita), à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} septembre 1958, page 2336). Procuration collective à deux a été conférée à Hans Niedermann, de Bütschwil (St-Gall), au Grand-Saconnex.

9 juillet 1959. Société Immobilière La Fougeraie A., à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 juillet 1954, page 1949). Marc Meyer n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Raymond Paget, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle.

9 juillet 1959. Société anonyme des Deux Pares No 51, à Genève (FOSC. du 30 juillet 1957, page 2069). Jean-Charles Balmer et Emile Buri ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: Roland Marmoud (inscrit) nommé président, jusqu'ici sans signature; Alfred Nussbaum, secrétaire (inscrit), et Michel Marmoud, de Meiringen (Berne), à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

9 juillet 1959. Garage de Montchoisy S.A. Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 juillet 1957, page 2069). Jean-Charles Balmer et Emile Buri ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: Roland Marmoud (inscrit) nommé président; Alfred Nussbaum, secrétaire (inscrit), et Michel Marmoud, de Meiringen (Berne), à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

9 juillet 1959.

Société Immobilière rue du Clos 9-11, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 juillet 1957, page 2069). Jean-Charles Balmer et Emile Buri ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: Roland Marmoud (inscrit) nommé président, jusqu'ici sans signature; Alfred Nussbaum (inscrit) nommé secrétaire, et Michel Marmoud, de Meiringen (Berne), à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

9 juillet 1959. Films. Pitzik S.A., à Genève, production, distribution, achat et vente de films pour la télévision et le cinéma, etc. (FOSC. du 1^{er} avril 1959, page 922). René Ravier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Henri-Albert Jacques, de Chêne-Bourg, à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 70, route de Chêne, chez Henri-Albert Jacques.

9 juillet 1959. Produits du sol, etc. Commoditex S.A., à Genève (FOSC. du 24 juillet 1958, page 2022). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1959, la société a modifié son but qui est dorénavant: la conclusion de toutes opérations commerciales sur les marchés internationaux; l'achat, la vente, l'importation, l'exportation, l'échange, la compensation de toutes matières premières et produits du sol, en particulier le coton, le sucre, les céréales, les graines oléagineuses, le café, en provenance de l'Afrique, du Moyen et de l'Extrême Orient. Elle pourra représenter des maisons et sociétés étrangères pour tout ce qui concerne les matières premières et produits du sol, en particulier des sociétés soudanaises, égyptiennes et de l'Extrême Orient. Elle pourra effectuer le financement de toutes opérations commerciales, mobilières, immobilières ou industrielles en rapport avec son but, notamment sous forme de participations. La société exerce son activité économique hors de Suisse; elle n'exerce dans le canton que l'activité nécessaire à son administration. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

10 juillet 1959. Café. Curioz Clovis, à Avusy, exploitation d'un café à l'enseigne «Café du Lion d'Or»; épicerie, commerce de tabacs et dépôt de pain (FOSC. du 12 juin 1952, page 1506). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

10 juillet 1959. Banque Ottomane, Istanbul, succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 1^{er} mai 1959, page 1250). André Chabert, de nationalité française, à Paris, sous-directeur, engage la succursale de Genève en signant collectivement à deux.

10 juillet 1959. Société Immobilière Rue Schaub N° 9, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 mars 1958, page 651). Edouard Brun et Jean Roch ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Louis Braschov, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 9, rue de la Corraterie, bureaux de Louis Braschov & Cie.

10 juillet 1959. Produits manufacturés. Commoditex Trading Company S.A., à Genève, produits manufacturés etc. (FOSC. du 9 juillet 1959, page 1949). L'administrateur Saya Avram (inscrit) a été nommé secrétaire du conseil d'administration; il continue à signer individuellement. Clémentine Lanovaz a cessé ses fonctions de secrétaire; elle reste inscrite comme membre du conseil d'administration sans droit à la signature sociale.

10 juillet 1959. Articles de cinéma. Carena S.A. Genève (Suisse), à Genève, articles de cinéma, de photographie, etc. (FOSC. du 9 juillet 1959, page 1949). Helmut Frick, ressortissant du Liechtenstein, à Schaan (Liechtenstein) a été nommé directeur avec signature collective à deux. Procuration collective à deux a été conférée à Hans Schreiber, ressortissant du Liechtenstein, à Schaan (Liechtenstein).

10 juillet 1959. Société Coopérative de la Caisse de Retraite des Employés de Pietet et Cie, à Genève (FOSC. du 25 juin 1958, page 1734). Charles Ballansat ne fait plus partie du comité de direction; ses pouvoirs sont radiés. Jean Tschaler, de et à Chêne-Bougeries, a été nommé membre du comité de direction. La société est engagée par la signature collective du président et du vice-président ou de l'un d'eux avec celle d'un autre membre du comité de direction.

10 juillet 1959. Société Immobilière Croix d'Or 7, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 novembre 1958, page 3081). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1959, la société a décidé de modifier son but qui consistera désormais dans la construction, la transformation, l'exploitation, la location, la sous-location, l'achat et la vente d'immeubles ou de valeurs immobilières. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur un autre point non soumis à publication.

10 juillet 1959. Alimentation générale. D. Föllmi S.A., à Genève, commerce d'alimentation générale (FOSC. du 19 avril 1955, page 1017). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 juin 1959, la société a décidé de porter son capital de 50 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est donc de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Compagnie du chemin de fer d'Yverdon à St-Croix, Yverdon

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'art. 733 C.O.

Troisième publication

Conformément à la décision de principe prise à l'occasion de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, le 27 juin 1959, notre Compagnie va réduire son capital social de 2 880 000 fr. à 2 400 000 fr., par le rachat de 1200 actions.

Conformément à l'article 733 du C.O., nous informons nos créanciers que, dans les deux mois qui suivront la troisième insertion du présent avis dans la Feuille officielle suisse du commerce, ils pourront produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis.

(A.A. 155^h)

Le conseil d'administration.

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend Preise für Aprikosen der Ernte 1959
(Vom 13. Juli 1959)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Artikel 4 der Verordnung vom 28. Dezember 1956 über geschützte Warenpreise und Preisausgleichsmaßnahmen, verfügt:

Art. 1. Für Walliser Aprikosen der Ernte 1959 betragen die höchstzulässigen Abgabepreise der Verlager:

- I. Qualität Fr. 1.20 je Kilo «brutto für netto»*
- II. Qualität Fr. —.90 je Kilo «brutto für netto»*

* Franko Walliser Abgangsstation verladen.

Die Verlagermarge beträgt höchstens 12 Rappen je Kilo «brutto für netto» und ist in den Abgabepreisen inbegriffen.

Die festgesetzten Abgabepreise dürfen nur für Aprikosen beansprucht werden, die den Qualitätsvorschriften des Schweizerischen Obstverbandes entsprechen.

Art. 2. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle ist mit der Durchführung beauftragt. Sie kann die je nach Ernteablauf notwendigen Preisänderungen verfügen und nötigenfalls Vorschriften über die Handelsabgabepreise erlassen.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 14. Juli 1959 in Kraft.

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique concernant les prix des abricots de la récolte 1959
(Du 13 juillet 1959)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 4 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 28 décembre 1956 concernant les prix des marchandises protégées et la compensation des prix, arrête:

Article premier. Les prix de vente maximums suivants sont applicables par les expéditeurs pour les abricots du Valais de la récolte de 1959:

- I^{re} qualité Fr. 1.20 par kilo «brut pour net»*
- II^e qualité Fr. —.90 par kilo «brut pour net»*

* Franco gare de départ valaisanne, marchandises envagonnées.

La marge des expéditeurs est fixée à 12 centimes par kilo «brut pour net». Elle est comprise dans les prix de vente.

Ces prix ne peuvent être revendiqués que pour des abricots conformes aux prescriptions de la Fruit-Union suisse relatives aux qualités des produits.

Art. 2. Le Service fédéral du contrôle des prix est chargé d'appliquer la présente ordonnance. Suivant l'évolution de la récolte, il peut modifier les prix susmentionnés et, le cas échéant, édicter des prescriptions sur les marges applicables par le commerce.

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 14 juillet 1959.

Ordinanza

del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente i prezzi delle albicocche della raccolta del 1959
(Del 13 luglio 1959)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'articolo 4 dell'ordinanza del Consiglio federale del 28 dicembre 1956 concernente i prezzi delle merci protette e la compensazione dei prezzi, ordina:

Art. 1. I prezzi massimi di vendita delle albicocche del Vallese del raccolto del 1959 sono fissati come segue:

- I^a qualità Fr. 1.20 il chilogrammo «lordo per netto»*
- II^a qualità Fr. —.90 il chilogrammo «lordo per netto»*

* Franco stazione vallesana di spedizione, merce caricata sul vagone.

Il margine dello speditore, già compreso nei prezzi sopra indicati, ammonta a 12 centesimi il chilogrammo «lordo per netto».

Questi prezzi possono solo essere pretesi per albicocche le cui qualità corrispondono alle norme dell'Unione svizzera per la frutta.

Art. 2. L'Ufficio federale di controllo dei prezzi è incaricato di eseguire la presente ordinanza. Secondo il raccolto, esso può modificare i prezzi sopra indicati e, ove occorra, emanare prescrizioni sui margini commerciali.

Art. 3. La presente ordinanza entra in vigore il 14 luglio 1959.

Limitazione delle importazioni per autocarri e torpedoni

Allo scopo di assicurare una precisa applicazione delle limitazioni d'importazione in vigore per autocarri e torpedoni pesanti, il Dipartimento federale dell'economia pubblica ha emanato, il 4 luglio 1959, l'ordinanza N° 3 concernente le importazioni di merci. Le limitazioni d'importazione, le quali devono essere mantenute anche in futuro per ragioni di difesa nazionale, sono attualmente esaminate in quanto al loro aspetto fondamentale. L'ordinanza N° 3 deve dunque essere considerata come provvisoria; essa riproduce essenzialmente il disciplinamento attuale.

Ordinanza N° 3

del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente le importazioni di merci
(Del 4 luglio 1959)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto gli articoli 2 e 3 dell'ordinanza del 17 dicembre 1956 concernente il traffico delle merci con l'estero; visto l'articolo 5, capoverso 2, del decreto N° 1 del Consiglio federale del 17 dicembre 1956 concernente le importazioni di merci, ordina:

Art. 1. Non possono essere rilasciati, tranne ove sia altrimenti disposto in accordi internazionali, dei permessi d'importazione per gli autocarri, i torpedoni e i loro telai (torpedoni, autobus, filobus, ecc.) delle categorie indicate qui appresso:

Autocarri con carico utile superiore a 5 tonnellate e ponte normale, rispettivamente con carico utile superiore a 4,5 tonnellate ed esecuzione speciale (ribaltabili, furgoni, cisterne, ecc.);

Torpedoni con più di 30 posti a sedere (conducente non compreso).

Art. 2. Non sono sottoposti alle disposizioni dell'articolo 1, i veicoli speciali definiti come tali nelle istruzioni particolari della Divisione del commercio. In casi singolarmente motivati, detta Divisione può consentire altre deroghe.

Art. 3. Per calcolare il carico utile degli autocarri, occorre basarsi sul peso totale garantito dall'officina nel paese di fabbricazione. I casi dubbi devono essere sottoposti ad una commissione consultiva istituita dalla Divisione del commercio.

Art. 4. L'importazione e l'uso degli elementi costitutivi, interi o in parti staccate (N° 914 della tariffa d'uso) degli autocarri e dei torpedoni indicati nell'articolo 1, sono vietati.

Sono esclusi dal divieto soltanto gli elementi costitutivi, e le loro parti, destinati ad essere riparati.

Sono considerati elementi costitutivi, il motore, gli ingranaggi, l'asse anteriore, quello posteriore e lo sterzo.

Art. 5. È vietato portare oltre il limite di 30 posti a sedere la capacità dei torpedoni, diversi da quelli indicati nell'articolo 1, munendoli, dopo la loro importazione, di sedili supplementari. Sia l'importatore sia ogni successivo acquirente indigeno del veicolo soggiacciono a siffatto divieto.

Art. 6. Le infrazioni alla presente ordinanza sono perseguite e giudicate conformemente all'articolo 11 dell'ordinanza del 17 dicembre 1956 concernente il traffico delle merci con l'estero.

Art. 7. La presente ordinanza entra in vigore il 15 luglio 1959; a questa data è abrogata l'ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 28 novembre 1952 concernente il montaggio degli autocarri.

La Divisione del commercio e il suo Servizio delle importazioni ed esportazioni sono incaricati di eseguire la presente ordinanza. 161. 15. 7. 59.

Chile

Einfuhrregime

(Vgl. Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 129 vom 8. Juni 1959)

Mit dem im «Diario Oficial» vom 23. Juni 1959 publizierten Dekret Nr. 8413 wurden die Ansätze der im Gesetz Nr. 13305 betreffend die wirtschaftliche Konsolidierung vorgesehenen zusätzlichen Importsteuer für einige Produkte festgesetzt. Von dieser Steuer, die, je nach Warengattung, zwischen 10 und 150% des CIF-Wertes variiert, werden u.a. folgende Erzeugnisse betroffen:

Chili

Régime des importations

(Cf. publication dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 129, du 8 juin 1959)

Le décret N° 8413 publié au «Diario Oficial» du 23 juin 1959 a fixé le taux de la taxe d'importation additionnelle pour quelques produits, prévue dans la loi N° 13305 concernant la consolidation économique. Les articles suivants sont entre autres frappés par cette taxe qui, suivant le genre de la marchandise, varie de 10 à 150 pour cent de la valeur CIF:

	Zusatzsteuer in %	Taxe additionnelle en %
Aluminio laminado en rollos o bobinas, de un espesor entre 0,008/0,09 mm. y hasta de 12 cms. de ancho, natural impreso, o con una cara impregnada con capa de vinyl y la otra cara con una hoja de acetato impreso adherida, para maquinaria empaquetadora	100	100
Bombas antiácidas para pulpa y arena	20	20
Bombas centrífugas para líquidos, sin sus motores:		
Con caudales hasta 10 lts./segundo y altura manométrica hasta 200 metros	100	100
Con caudales hasta 250 lts./segundo y altura manométrica hasta 80 metros	100	100
Bombas centrífugas de caudales hasta 10 lts./segundo y altura manométrica hasta 200 metros y con caudales hasta 250 lts./segundo y altura manométrica hasta 80 metros, con motor	100	100
Bombas de émbolo de diámetro de succión superior a 1.1/4"	20	20
Bombas de émbolo de diámetro de succión hasta 1.1/4" inclusive	100	100
Bombas de engranaje	100	100
Bombas de engranaje de diámetro de succión superior a 1.1/2"	20	20
Bombas de pozos profundos con motor sumergido	20	20
Bombas de pozos profundos con motor en la superficie	50	50
Bombas de vacío	20	20
Bombas de acero inoxidable	20	20
Bombas de aceleración	20	20
Bombas y motobombas para hormigón	20	20
Bombas y grupos motobombas no especificadas para líquidos y sólidos	20	20
Bombas centrífugas para líquidos, no especificadas y para motores menores de 20 HP	100	100
Bombas manuales tipo reloj	150	150
Bombas expendedoras de combustibles líquidos	20	20
Balancines y prensas de tornillo	100	100
Carrés y bancos para aserrar madera	100	100
Cepilladoras y canteadoras para maderas, no especificadas	10	10
Cepilladoras regresadoras de menos de 800 mm. de ancho de cepillar	100	100
Cepilladoras regresadoras y canteadoras combinadas hasta un ancho de cepillar máximo de 610 mm. y un largo total de las mesas máximo de 2.200 mm.	100	100
Cepilladoras — machihembradoras — moldureras de 4 caras y 4 cjes, de un ancho de cepillar hasta 350 mm. y un peso máximo de 2.400 kgs., sin motores, y 2.700 kgs. con motores	100	100
Canteadoras hasta un ancho de cepillar máximo de 610 mm. y de un largo total de las mesas máximo de 2.500 mm. excepto aquellas con avance automático incorporado	100	100
Clasificadoras y embaladoras de frutas secas	50	50
Compresores y cabezales para las mismas	20	20
Compresora hasta de 10 HP, y cabezales para las mismas	100	100
Cortadoras y ovilladoras para panaderías	100	100
Guillotinas para cortar planchas	10	10
Guillotinas para cortar planchas hasta de 2 mm. de espesor y 1.20 mts. de ancho	50	50
Huinchés	10	10
Huinchés de tambor hasta 4 toneladas	100	100
Máquinas para fabricar cajas de cartón	10	10
Máquinas pasteurizadoras	10	10
Máquinas para fabricar helados	100	100
Moledores de trigo de disco rotatorio	10	10
Prensas hidráulicas, excéntricas y de fricción	10	10
Prensas excéntricas de hasta 70 toneladas	50	50
Recuperadoras de harina	10	10
Sicras huinchas para madera	10	10
Sierras huinchas carpinteras para maderas, de menos de 1,10 mts. de volante	150	150
Sierras huinchas partidoras para maderas, de menos de 1,60 mts. de volante	150	150
Sierras metálicas de vaivén	20	20
Sobadoras para panaderías	100	100
Soldadoras eléctricas rotativas y rectificadoras	10	10
Soldadoras eléctricas estáticas	100	100
Esmerilladoras	100	100
Taladros	20	20
Calderas seccionales no especificadas	100	100
Calderas seccionales de más de 33.500 K.C. por hora	20	20

	Zusatzsteuer in %
	Taxe additionnelle en %
Calderas seccionales de hasta 33.500 K.C. por hora	100
Correas transportadoras y correas planas de transmisión	20
Correas planas de transmisión de goma o neoprene de hasta 38" de ancho	100
Correas transportadoras de hasta 4 telas y hasta 38" de ancho	100
Transformadores de potencia hasta 1.500 K.V., y tensiones de servicio hasta 15.000 volts, y autotransformadores (ballast) no compensados para tubos fluorescentes de 20 y 40 watts y transformadores para campanillas	100
Camionetas	100
Camionetas para el transporte de pasajeros, del tipo denominado Klein Bus	100
Chassis para camionetas	100

Gemäss Zirkular 125 vom 22. Juni 1959 der Kommission für Wechselkurse wurden die Depots für die im Dekret Nr. 8413 genannten Waren neu festgesetzt; sie entsprechen den Ansätzen der zu entrichtenden Importsteuer. Das Depot ist vor der Verschiffung der Ware in USA-Dollars zu stellen; es wird bei Eintreffen der Sendung in Chile zur Bezahlung der Importsteuer sowie eventuell auch anderer Zollgebühren verwendet. Diese Importsteuer soll demnächst auf weitere Warenkategorien ausgedehnt werden.

Die Kommission für Wechselkurse hat in einem weiteren Zirkular die Herabsetzung der Depots für eine Reihe von Produkten bekanntgegeben. Es handelt sich vor allem um Maschinen und Werkzeuge für den Bergbau, die Landwirtschaft sowie die Industrie und das Gewerbe. Auf schriftliches Gesuch hin erteilt die Handelsabteilung des EVD Auskunft über die neuen Depotansätze.

Selon la circulaire 125, du 22 juin 1959, de la Commission des changes, les dépôts pour les marchandises mentionnées dans le décret N° 8413 ont été fixés à nouveau; ils correspondent aux taux de la taxe d'importation à acquitter. Le dépôt doit être effectué en dollars USA avant l'embarquement de la marchandise; il sera utilisé, lors de l'arrivée de l'envoi au Chili, pour le paiement de la taxe d'importation, ainsi que, le cas échéant, d'autres émoluments douaniers. Cette taxe d'importation doit être étendue prochainement à d'autres catégories de marchandises.

Dans une autre circulaire, la Commission des changes a communiqué la réduction des dépôts pour une série de produits. Il s'agit avant tout de machines et d'outils pour les mines, l'agriculture, ainsi que l'industrie et les arts et métiers. Sur demande écrite la division du commerce fournit des renseignements au sujet des nouveaux taux de dépôt.

161. 15. 7. 59.

Wohnbautätigkeit — Mietpreiserhebung vom Frühjahr 1959

Nach den in der monatlich erscheinenden «Volkswirtschaft» Nr. 6 vom Juni 1959 veröffentlichten Ergebnissen hat sich der **Fremdenverkehr im Winter 1958/59** trotz der Schneearmut in den mittleren und unteren Lagen günstig entwickelt. Verglichen mit dem Vorjahr nahm die Zahl der Ankünfte um 14% und diejenige der Logiernächte um 11½% zu.

Die gleiche Ausgabe enthält ferner neben den üblichen Uebersichten eine Zusammenstellung über die **Dividenden und Renditen der schweizerischen Aktiengesellschaften im Jahre 1957**, sowie die Resultate der **Mietpreiserhebung vom Frühjahr 1959** und einen Ueberblick über die **Wohnbautätigkeit in den grösseren Agglomerationen in den Jahren 1953-1958**.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.30, besonders vorteilhaft ist ein Abonnement zu Fr. 10.50, wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges mitgeliefert werden können. Bestellungen sind an das **Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern**, zu richten. Postcheckrechnung III/520.

Construction de logements — Relevé des prix des loyers au printemps

D'après le numéro 6 de la revue mensuelle «La Vie économique», du mois de juin 1959, le **mouvement touristique** a favorablement évolué durant la saison d'hiver 1958/59, malgré une pénurie de neige dans les stations basses et dans celles d'altitude moyenne. Par rapport à l'année précédente, le nombre des arrivées s'est accru de 14% et celui des nuitées de 11½%.

Le même numéro de la «Vie économique» comprend, à côté des aperçus habituels, des données concernant les **dividendes et le rendement des sociétés anonymes suisses pendant l'année 1957**, ainsi que les résultats du relevé des prix des loyers au printemps 1959 et des commentaires sur la construction de logements dans les grandes agglomérations pendant les années 1953 à 1958.

Le prix de vente de «La Vie économique» au numéro est de **1 fr. 30**. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, coûte **10 fr. 50**; les nouveaux abonnés peuvent recevoir les fascicules publiés depuis le début de l'année. On est prié d'adresser les commandes à la **Feuille officielle suisse du commerce, à Berne**, compte de chèque postaux III/520.

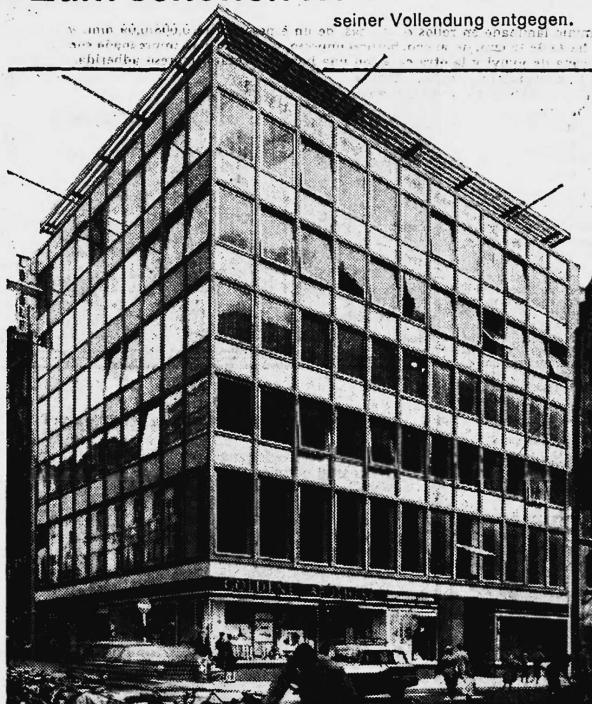
Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Im Herzen von Basel

gegenüber der Hauptpost, Ecke Freiestrasse/Rüdengasse, geht heute das repräsentative Geschäftshaus

Zum schönen Eck

seiner Vollendung entgegen.



Der attraktive Aluminium-Glas-Bau mit der wohl meistbegangenen Passage Basels, eleganten Ladenlokalen und modernen, taghellen Räumen in den sechs Stockwerken, stellt ein neues architektonisches Schmuckstück der Stadt dar.

Zu vermieten: Räume für Läden, Tea Room, Büros, Bank, Ateliers, Praxis, Ausstellungen

Unterteilung der Räume ist noch möglich.

Auskünfte durch: G. Deck, Liegenschaften, Aeschenvorstadt 53 Basel, Telefon 24 69 09

Laboratoire Lucchini S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui aura lieu à Genève, en les bureaux de Mandataire S.A., place de la Fusterie 11, le jeudi 30 juillet 1959, à 11 heures.

Ordre du jour: 1° Rapport de gestion du conseil d'administration. 2° Lecture du bilan et du compte de profits et pertes 1958. 3° Rapport du contrôleur aux comptes. 4° Discussions et votations sur ces rapports et comptes. 5° Décharge aux administrateurs. 6° Renouvellement du mandat du contrôleur. 7° Divers et propositions individuelles.

Le rapport de gestion, le compte de profits et pertes, de même que le rapport du contrôleur, seront à la disposition des actionnaires au siège social dès le 18 juillet 1959.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires seront tenus de produire leurs actions ou à défaut une attestation de banque avec liste numérique, justifiant du dépôt de leurs actions en vue de la présente assemblée.

Le conseil d'administration.

Compagnie Genevoise de Sétif en liquidation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

le lundi 27 juillet 1959, à 11 h. 00, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, rue Pelletot.

Ordre du jour:

- 1° Rapport sur l'exercice 1958.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Délibération et votation sur ces rapports.
- 4° Décharge au conseil d'administration.
- 5° Rapport des liquidateurs.
- 6° Rapport final des contrôleurs.
- 7° Délibération et votation sur ces rapports.
- 8° Décharge aux liquidateurs.
- 9° Décision concernant le paiement de la répartition finale et l'affectation du solde éventuel. Mandat à donner à ce sujet.

Les actionnaires qui désirent assister à cette assemblée sont invités à retirer une carte d'admission qui sera délivrée, contre dépôt de leurs titres, chez MM. Bordier & Cie, Banquiers, 16, rue de Hollande à Genève, jusqu'au jeudi 23 juillet 1959 à 17 heures.

Les liquidateurs.

Skilift Selital AG.

mit Sitz in Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 30. Juli 1959, 14.30 Uhr, im Restaurant Bahnhof, Schwarzenburg.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 28. August 1958.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes pro 1958/59, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen in die Kontrollstelle (Ablauf der Amtsdauer).
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1959, sowie der Revisorenbericht stehen im Bureau der Gesellschaft, Waisenhausplatz 2, Bern, den Aktionären zur Verfügung.

Den Aktionären, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, wird die Eintritts- und Stimmkarte vor Beginn der Generalversammlung im Restaurant Bahnhof, Schwarzenburg, gegen Hinterlegung der Aktientitel abgegeben. Die Aktientitel können nach Schluss der Generalversammlung wieder bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

New York—Basel nur 7 Tage
und vice-versa

mit unserem Container-Schnelldienst



Crowe & Co. AG., Basel—Zürich

Wehrli's Zinstabellen

4. Auflage erschienen

Zinssätze von 2 1/2-6 1/2% in Steigerungen von 1/4%, für Kapital von Fr. 1.- bis 100 000.- pro Tag eine Seite, total 368 Seiten.

Sichern Sie sich dieses Werk durch rechtzeitige Bestellung. Preis Fr. 44.- inkl. Verpackung und Porto.

Zinstabellen-Verlag ROBERT GAUTSCHI-REMUND
BERN, Schwarztorstraße 23, Telefon (031) 7 59 39

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Der Regierungstatthalter II von Bern hat mit Verfügung vom 24. Juni 1959 die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 17. Juni 1959 in Bern verstorbenen

Rudolf Otto Pulver-Maumary

des Friedrleh, geb. 1897, von Bern BG, gew. Kaufmann, wohnhaft gewesen Optingenstrasse 4 in Bern.

Eingabefrist: bis und mit 10. August 1959:

- a) Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalter II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Rolf Raaflaub, Spitalgasse 18, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbhaft (Art. 590 ZGB).

Massverwalter: Herr Ferdinand Mathys, Bücherexperte, Markt-gasse 19, Bern.

Bern, den 25. Juni 1959.

Der Beauftragte:
Rolf Raaflaub, Notar.

Seit Jahrzehnten führend im Verkehr mit

Frankreich

Paris, 32, av. Claude-Vellefaux
Express- und Sammelverkehre Paris-Genf.
Paris-Basel und vice versa

Lyon, 99, Av. Berthelot
Express- und Sammelverkehre Lyon-Genf,
Lyon-Basel und vice versa

Marseille, 1, rue Chevalier-Roze
Übersee-Export und Importe-Sammel-
verkehre

J. Véron, Grauer & Cie. AG.

GENF - Basel - Zürich - St. Gallen

XXIII Foire du Levant Bari

(Italie du Sud)

du 6 au 21 septembre



Marché International dans le bassin méditerranéen.

Liaisons aériennes directes Réduction ferroviaire

Renseignements auprès de la représentation officielle



& Cie. S.A., Bâle

Téléphone (061) 24 08 30

PORTUGAL

MAT Transport AG

BASEL 2

Peter Merianstr. 50, Tel. (061) 35 18 00

ZÜRICH 22

Bahnhofstr. 16, Tel. (051) 25 89 94

Stahlstichprägung für Ihr Briefpapier
Prägedruck für Ihre Etikette



Die gute Drucksache

ist nicht unerschwinglich. Wir möchten es Ihnen beweisen. Verlangen Sie unsere Mustermappe und ein unverbindliches Angebot.

RELIEFDRUCK AG. AU (SG)

Verkaufsstellen in Bern, Lausanne und Zürich.

Kistenfabrik Zug AG., Zug

Wir liefern Transportkisten für Inland und Export. Gestricke und verbleimte Schreinerkisten, Paletts, Boxpaletts, Aufsetzrahmen, Container.

Fachmännische Beratung. Tel. (042) 4 33 55 und 56.

Stellenrubrik — Places vacantes

Firma der Brennstoffbranche sucht als

Mitarbeiter

gebildeten, initiativen und gutprä-sentierenden Kaufmann, der Freude an der Betreuung eines ausbaufähigen Unternehmens hat. Französische Kenntnisse erwünscht. Gutbezahlte Dauerstelle mit Aufstiegsmöglichkeiten. Eintritt für sofort oder nach Uebereinkunft.

Offerten mit Lebenslauf, Lohnansprüchen, Referenzen und Photo unter Chiffre K 23492 U an Publitas Bicl.

Warenumsatzsteuer

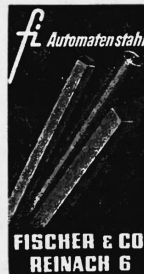
(Ausgabe Dez. 1958)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 58 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Vorzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtblattes Bern



GENÈVE
BASEL - ST. GALLEN - ZÜRICH
(Tel. unter «Metal-Cal»)



Bekanntmachung

Das Festwirtekonstium des Eidgenössischen Turnfestes 1959 in Basel, Gebr. und M. König, W. Hunziker und R. Morel, ersucht sämtliche Gläubiger, ihre Forderungen bis spätestens 31. Juli 1959 an die Geschäftsstelle einzureichen, da das Konstium wieder aufgelöst wird. Später eintreffende Forderungen können nicht mehr anerkannt werden.

Festwirtekonstium des Eidgenössischen Turnfestes 1959, Geschäftsstelle bei Max König, Rct. «Helm» Eisengasse 16, Basel.

LYKES LINES

Prochains départs à destination de

s/s «Sylvia Lykes»	{ de Rotterdam.. 13 juill. d'Anvers..... 14 juill.
s/s «Stella Lykes»	{ de Rotterdam.. 11 juill. de Brème..... 20 juill.
s/s «Charlotte Lykes» ...	{ de Rotterdam.. 17 juill. d'Anvers..... 21 juill.
s/s «Louise Lykes»	{ de Hambourg.. 19 juill. d'Anvers..... 31 juill.
s/s «Adabelle Lykes»	{ de Rotterdam.. 25 juill. de Brème..... 31 juill.
s/s «William Lykes»	de Gênes..... 11 août
s/s «Almeria Lykes»	de Gênes..... 3 sept.

**NEW ORLEANS
HOUSTON
GALVESTON**

**LA HAVANE
NEW ORLEANS
HOUSTON**

Renseignements par les agents généraux de frets pour la Suisse:

RODOLPHE HALLER S.A.

GENÈVE

7, rue des Gares

Tél.: (222) 33 65 10 - Télex: 2 21 61

BALE

Freie Strasse 82

Tél.: (061) 23 98 55 - Télex: 6 22 33

Agents dans les ports:

- BRÈME: Lykes Lines Agency, Inc. Martinstresse 34
- ROTTERDAM: Lykes Lines Agency, Inc., Westplein 2
- ANVERS: Lykes Bros. (Belgium) Soc. An., Melrbrug 1
- GÈNES: Paolo Scarni, Piazza Portello 10
- VENISE: Adriatic Shipping Company, Calle Lergo XII Merzo 2098
- TRIESTE: Ellerman & Wilson Lines Agency Co. Ltd.
- MARSEILLE: Consortium Meritime Franco-Américain, 66, Bd. de Le Mejar.

Bergbahn Rheineck-Walzenhausen

Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 30. Juli 1959, um 14.15 Uhr, im Hotel Rheineck in Walzenhausen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1958.
2. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung und Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Einreichung des Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis zum 29. Juli 1959 bezogen werden.

Walzenhausen, den 13. Juli 1959.

Der Verwaltungsrat.